

vdw 490

TrassdrainMörtel

Für leichte bis schwere Verkehrsbelastungen



Bettungsmörtel für Natur- und Betonsteinpflaster und Plattenbeläge. Einsetzbar für Flächen mit leichter bis schwerer Verkehrsbelastung.

- wasserdurchlässig
- hoher Frostwiderstand
- Druckfestigkeit 35 N/mm²
- chromatarm nach TRGS 613
- umweltfreundlich

- zementgrau



*Höchste Qualität!
MPA-bestätigt!*



GftK

Qualität für Profis

Verarbeitung



Voraussetzungen:

Unterbau und Tragschicht müssen ausreichend eben, tragfähig und wasserabführend sein. Sie müssen so bemessen sein, dass keine schädlichen Verformungen auftreten. Sicherstellung der Entwässerung durch drainfähigen Untergrund oder ausreichendem Entwässerungsgefälle ggf. in Verbindung mit Drainmatte. Außen- und Untergrundtemperatur > 5 °C, max. 25 °C.

Werkzeuge:

Freifallmischer oder Zwangsmischer, Wasserschlauch, Sprühdüse, Schaufel, Besen, Pflasterwerkzeug, Schubkarre.

Trassdrainmörtel mischen:

vdw 490 TrassdrainMörtel mit 8% (2,0 Liter Wasser für 25 kg Trockenmörtel) sauberem und kaltem Wasser bis zur erdfeuchten Konsistenz homogen anrühren. Keine Reifezeit notwendig. Angesteifter Mörtel darf weder mit Wasser noch mit frischem Mörtel wieder verarbeitbar gemacht werden.

Mörtelverarbeitung:

Der angerührte Mörtel wird in üblicher Weise aufgebracht. Dabei sollte nur soviel Material vorgelegt werden, wie innerhalb der Verarbeitungszeit verarbeitet werden kann. Die Schichtdicke muss mindestens 4 cm bis max. 10 cm im verdichteten Zustand, je nach Einsatzgebiet bzw. Bauweise betragen. Pflaster hammerfest in **vdw 490 TrassdrainMörtel** setzen. Zur Haftverbesserung empfehlen wir, die Pflastersteine vor der Verlegung in **vdw 495 HaftSchlämme** zu tauchen. Nach 48 Stunden können die Flächen mit **vdw Pflasterfugenmörtel** verfugt werden. Bei Platteneinbau **vdw 490 TrassdrainMörtel** unter Beachtung der jeweiligen Bettungsstärke plan abziehen. Vor dem Verlegen der Platten **vdw 495 HaftSchlämme** auf die Plattenunterseite auftragen. Der Fugenbereich muss frei von **vdw 495 HaftSchlämme** sein.

Nachbehandlung:

Die folgenden Punkte beziehen sich auf eine Temperatur von 20 °C und 65% relative Luftfeuchtigkeit (hohe Temperaturen verkürzen, niedrige Temperaturen verlängern die Abbindezeit).

Absperrung der frisch verlegten Flächen über einen Zeitraum von mindestens 48 Stunden. Nach 24 Stunden sind die Flächen verfugbar. Mörtel 12 Stunden vor rascher Austrocknung und Regen schützen. Nach 7 Tagen mit PKW belastbar. Vollbelastbar nach 14 Tagen.



Verarbeitungshinweise

Verbrauchsmengen

Bettungsstärke 4–10 cm
ca. 17 kg/m²/cm

Materialaufbereitung

- **vdw 490 TrassdrainMörtel** in einen Freifallmischer geben.
- **vdw 490 TrassdrainMörtel** mit 8% (2,0 Liter Wasser für 25 kg Trockenmörtel) sauberem, kaltem Wasser bis zur erdfeuchten Konsistenz homogen anrühren.
- Keine Reifezeit notwendig.
- Angesteifter Mörtel darf weder mit Wasser noch mit frischem Mörtel wieder verarbeitbar gemacht werden.

Applikation

- Für die Verarbeitung ist eine Außen- und Objekttemperatur von mindestens + 5 °C erforderlich, maximal 25 °C.
- Der angerührte Mörtel wird in üblicher Weise aufgebracht. Dabei sollte nur soviel Material vorgelegt werden, wie innerhalb der Verarbeitungszeit verarbeitet werden kann.
- Die Schichtdicke muss min. 4 cm bis max. 10 cm im verdichteten Zustand, je nach Einsatzbereich, betragen.
- Pflaster hammerfest in **vdw 490 TrassdrainMörtel** setzen.
- Nach 24 Stunden können die Flächen mit **vdw Pflasterfugenmörtel** verfugt werden.
- Bei Platteneinbau **vdw 490 TrassdrainMörtel** unter Beachtung der jeweiligen Bettungsstärke plan abziehen. Vor dem Verlegen der Platten **vdw 495 HaftSchlämme** auf die Plattenunterseite auftragen.
- Der Fugenbereich muss frei von **vdw 495 HaftSchlämme** sein.
- Nach 24 Stunden kann die Fläche mit **vdw Pflasterfugenmörtel** verfugt werden.
- **Wichtig:** Der Mörtel ist vor rascher Austrocknung und 12 Stunden vor Regen zu schützen.

Folgende Vorschriften, Richtlinien und Merkblätter sind zu beachten:

- Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für den Bau von Pflasterdecken und Plattenbelägen (ZTV P-StB 2006, Ausgabe 2006)
- Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für Erdarbeiten im Straßenbau (ZTVE-StB 94, Ausgabe 94, Fassung 97)
- Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für Tragschichten im Straßenbau (ZTVT-StB 95, Ausgabe 2002)
- Richtlinien für die Standardisierung des Oberbaues von Verkehrsflächen (RStO 2012)
- DIN 18299 – Allgemeine Regelungen für Bauarbeiten jeder Art (Dezember 2002)
- DIN 18318 – Verkehrswegebauarbeiten, Pflasterdecken, Plattenbeläge, Einfassungen (April 2010)
- DIN 18503 – Pflasterklinker (Dezember 2003)
- Merkblatt Pflasterdecken und Plattenbeläge aus Naturstein für Verkehrsflächen (DNV April 2002)
- Arbeitspapier Flächenbefestigung mit Pflasterdecken und Plattenbelägen in gebundener Ausführung (FGSV 2007)
- WTA-Merkblatt E 5-21-09/D Gebundene Bauweise – historisches Pflaster (Mai 2009)
- ZTV-Wegebau (August 2013)



Technische Daten

Beschreibung

Trasszementgebundener Werkrockenmörtel zur Verlegung von Pflastersteinen und Platten im Außenbereich. Durch die besondere Sieblinie, die aus kubischem Quarzkorn ohne Feinanteile besteht, wird ein hoch wasserdurchlässiges Mörtelbett erreicht, welches nahezu keine kapillare Saugwirkung hat. Dies verhindert zuverlässig Frostschäden.

Bindemittel:	Normzemente mit Additiven, chromatarm nach TRGS 613
Korngröße des Mineralstoffes:	1,0–3,0 mm
Bettungsstärke:	4–10 cm
Lieferform:	Sack 25 kg

Materialkennwerte

Dichte:	1,7 g/cm ³
Druckfestigkeit:	> 35,0 N/mm ² nach 28 Tagen
Haftzugfestigkeit:	> 1,6 N/mm ²
Wasserdurchlässigkeit:	> 1000 L/m ² /h
Lagerstabilität:	9 Monate trocken und frostfrei

Verarbeitungsdaten

MV der Komponenten:	1,8–2,0 Liter Wasser pro 25-kg-Sack
Verarbeitungszeit:	ca. 2 Stunden bei 20 °C nach Materialaufbereitung
Außentemperatur:	> 5 °C, max. 25 °C
Untergrundtemperatur:	> 5 °C, max. 25 °C

Umwelt

Wassergefährdungsklasse:	WGK 1 – schwach wassergefährdend
Entsorgung:	Abfallschlüssel 170101, 101314

Liefergebände

Farbe	Verpackung (Sack)	Artikel-Nr.
zementgrau	25 kg	490001.825

Musterleistungsverzeichnis

Hersteller:

vdw 490 TrassdrainMörtel

Gesellschaft für
technische Kunststoffe mbH
Kottenforstweg 3
D-53359 Rheinbach-Flerzheim
Tel.: +49(0)22 25/9157-0
Fax: +49(0)22 25/9157-60
mail@gftk-info.de
www.gftk-info.de

nach Herstellervorschrift aufbereiten. Pflaster hammerfest in **vdw 490 TrassdrainMörtel** setzen. Verbrauch ca. 17 kg/m²/cm. Bettungsstärke 4–10 cm, im verdichteten Zustand. Vor dem Verlegen von Platten **vdw 495 HaftSchlämme** auf die Plattenunterseite auftragen. Die technischen Hinweise und die Verarbeitungsvorschriften des Herstellers sind zu beachten.

Sicherheitshinweise

Arbeitssicherheit:

- Beim Einsatz von **vdw 490 TrassdrainMörtel** sind Hautkontakte zu vermeiden, Schutzbrille und Schutzhandschuhe tragen.

Umweltaspekte

Entsorgung:

- Unvermishtes Material muss als Sondermüll entsorgt werden.
- Vermischtes und ausgehärtetes Produkt ist ein inertes Material und erfordert keine besondere Entsorgung.
- Restentleerte Gebinde können kostenlos über die Vertragspartner der Interseroh entsorgt werden.
Infos unter Interseroh, Telefon: 0 22 03 / 91 47-15 00 (Papiersäcke), -13 66 (PP-Eimer).
- Produktbezogene Angaben entnehmen Sie bitte der Gebindekennzeichnung und den Sicherheitsdatenblättern.

Mit diesen Hinweisen wollen wir aufgrund unserer Versuche und Erfahrungen nach bestem Wissen beraten. Eine Gewährleistung für das Arbeitsergebnis im Einzelfall können wir jedoch wegen der Vielzahl der Verwendungsmöglichkeiten und der außerhalb unseres Einflusses liegenden Lagerungs- und Verarbeitungsbedingungen unserer Produkte nicht übernehmen. Eigenversuche durchführen. Unser technischer Beratungsdienst steht Ihnen unter der kostenlosen Rufnummer 0 800 / 800 850 800 stets zur Verfügung. Änderungen vorbehalten. Es gelten unsere Allg. Verkaufs- und Lieferbedingungen.

Eine unmittelbare rechtliche Haftung kann weder allein aus den Hinweisen dieser Produktinformation noch aus einer mündlichen Beratung abgeleitet werden, es sei denn, dass der Inhalt der Beratung von uns ausdrücklich schriftlich bestätigt wird. Mit Erscheinen dieser Produktinformation verlieren alle vorherigen ihre Gültigkeit.

Rheinbach-Flerzheim im Januar 2014



Produktübersicht

vdw Mörtelsysteme

vdw 400 ZementfugenMörtel

vdw 400 plus ZementfugenMörtel Color

vdw 425 ZementbreitfugenMörtel Color

vdw 480 BettungsCompound

vdw 481 Quarzsand

vdw 490 TrassdrainMörtel

vdw 495 HaftSchlämme

vdw 525 SplittBinder

vdw 800 PflasterfugenMörtel

vdw 805 FeinfugenMörtel

vdw 815 PlattenfugenMörtel

vdw 825 SplittMörtel

vdw 830 PflasterfugenMörtel Color

vdw 840 plus 1K-FugenMörtel

vdw 850 FugenMörtel selbstverdichtend

vdw 855 FugenMörtel hochverdichtend

vdw 870 FugenFestiger

vdw 880 FugenFlex

vdw 881 Primer

vdw 885 FugenFlex compact

vdw 886 Abstreusande

vdw 890 N BettungsMörtel

vdw 900 SteinGlanz

vdw 950 SteinSchutz plus 3 in 1

für leichte bis mittlere Verkehrsbelastungen
wasserundurchlässiger, trasszementgebundener Mörtel
für leichte bis schwere Verkehrsbelastungen,
farbiger, wasserundurchlässiger, trasszementgebundener Mörtel
für leichte bis mittlere Verkehrsbelastungen,
für Fugenbreiten von 6–50 mm, wasserundurchlässig
für leichte bis mittlere Verkehrsbelastungen
für vdw 480 BettungsCompound
wasserdurchlässiger, trasszementgebundener Bettungsmörtel
wasserundurchlässiger, trasszementgebundener Klebemörtel
für Fußgängerbelastungen
für leichte Verkehrsbelastungen
für leichte Verkehrsbelastungen,
ab 3 mm Fugenbreiten leichte Verkehrsbelastungen
für leichte Verkehrsbelastungen
für Fußgängerbelastungen
für leichte Verkehrsbelastungen
für Fußgängerbelastungen
für leichte bis mittlere Verkehrsbelastungen
für leichte bis schwere Verkehrsbelastungen
für Fußgängerbelastungen,
Bindemittel zur Fugenverfestigung
Fugenvergussmasse für Bewegungs- und Arbeitsfugen
Haftvermittler
Fugenvergussmasse für Bewegungs- und Arbeitsfugen

für leichte bis mittlere Verkehrsbelastungen

vdw Verkehrsflächenbeschichtung COLOROUT

vdw 700 Beschichtungsmittel

vdw 720 Versiegelungsmittel

vdw 780 Holzbrückenbeschichtung

Abstreumittel

zur dauerhaften und farbigen Gestaltung
von Verkehrsflächen auf Beton und Asphalt
lösemittelfreies Epoxidharzbindemittel
zur Herstellung farbiger Versiegelungen im Innenbereich
dauerhaft griffige Beschichtung und Witterungsschutz
für Holzkonstruktionen
Colorierte Quarzsande und Hartgesteine
zur Herstellung griffiger Verkehrsflächen

vdw Protectosil® Hydrophobierungsmittel

Protectosil® BHN

Protectosil® 20 N

Protectosil® 40 S

Protectosil® WS 45

Protectosil® 100 N

Protectosil® Konzentrat

für Ingenieurbauwerke aus Beton
für stark saugende Fassadenbaustoffe
für saugfähige Fassadenbaustoffe
für mineralische Baustoffe mit hoher Porosität
Konzentrat für Eigenformulierung
Konzentrat für Eigenformulierung

vdw Zubehör

Rührgeräte, Rühraggregate, Arbeitsmittel

Beachten Sie in jedem Fall unsere ausführlichen technischen Hinweise zur Verarbeitung unserer Produkte, die Sie kostenlos unter unserer Adresse anfordern können. Technische Änderungen vorbehalten. Wenden Sie sich in Zweifelsfällen an unsere Abteilung Anwendungstechnik. Grundlage sind unsere allgemeinen Verkaufsbedingungen.

Nutzen Sie unsere kostenfreie Servicehotline:

Tel.: 08 00/800 850 800

Wir stehen Ihnen gern bei Ihrem Projekt zur Seite!



facebook.de/gftkmbh



twitter.com/gftk_mbh

Ihr Ansprechpartner